

<b>W-WIWI-M-BW14: Wettbewerbstheorie und -politik</b>				Studiengang:	B
<b>Modultyp:</b>	<b>ECTS-Punkte:</b>	<b>Workload:</b>	<b>Studiensemester:</b>	<b>Dauer des Moduls:</b>	
Wahlpflicht	12	360	3. oder 5.	Ein Semester	
<b>Lehrveranstaltungen:</b>			<b>Kontaktzeit:</b>	<b>Selbststudium:</b>	<b>Geplante Gruppengröße:</b>
Kurs 1: Preis- und Wettbewerbstheorie (4 SWS)			60h	180h	70
Kurs 2: Grundlagen der Kartellrechtspraxis (2 SWS)			30h	90h	70
<b>Lernziele und Kompetenzen:</b>					
<p><b>Kurs 1: Preis- und Wettbewerbstheorie</b>  Studierende können nach Abschluss des Kurses</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wettbewerbssituationen auf Märkten sowohl aus einer theoretischen als auch praktischen Perspektive beschreiben und analysieren;</li> <li>- anhand von Wettbewerbsszenarien einfache relevante wissenschaftliche Aufsätze erläutern und analysieren und so das Wissen selbstständig erarbeiten und vertiefen;</li> <li>- die theoretischen Konzepte an Beispielaufgaben anwenden.</li> </ul> <p><b>Kurs 2: Grundlagen der Kartellrechtspraxis</b>  Studierende können nach Abschluss des Kurses die in Kurs 1 erlernten wettbewerbstheoretischen Konzepte und ihre Anwendung in der Praxis mit den Anforderungen im Kartellrecht verknüpfen. Dies umfasst wie auch in Kurs 1 die Wissensvertiefung anhand einfacher relevanter wissenschaftlicher Aufsätze und Fallbeispiele.</p>					
<b>Inhalte:</b>					
<p><b>Kurs 1: Preis- und Wettbewerbstheorie</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Theorie monopolistischen Verhaltens;</li> <li>2. Oligopoltheorie;</li> <li>3. Kartelle und kollusives Verhalten;</li> <li>4. Fusionen;</li> <li>5. Vertikal verbundene Märkte.</li> </ol> <p><b>Kurs 2: Grundlagen der Kartellrechtspraxis</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Institutionelle Rahmenbedingungen</li> <li>2. Horizontale Wettbewerbsbeschränkungen</li> <li>3. Horizontale Fusionen</li> <li>4. Vertikale Wettbewerbsbeschränkungen</li> <li>5. Missbrauchsaufsicht</li> </ol> <p>Der Kurs „Grundlagen der Kartellrechtspraxis“ wird in enger Kooperation mit Mitarbeitern des Bundeskartellamtes durchgeführt.</p>					
<b>Sprache:</b>					
Kurssprache ist Deutsch.					
<b>Lehrformen:</b>					
Lehrvortrag, Gruppenarbeit, Selbststudium.					
<b>Verwendbarkeit des Moduls:</b>					

B.Sc. BWL, B.Sc. VWL.
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b>
Zulassung zu den Bachelorstudiengängen „Betriebswirtschaftslehre“ oder „Volkswirtschaftslehre“. Ein gutes Verständnis der Mikroökonomie ist erforderlich.
<b>Prüfungsformen:</b>
Die Modulabschlussprüfung erfolgt schriftlich zum Ende des Wintersemesters in Form einer Klausur (90 Minuten).
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:</b>
Erfolgreich abgelegte Modulabschlussprüfung. Eine Modulabschlussprüfung ist bestanden, wenn die Bewertung mindestens „ausreichend“ (4,0) lautet.
<b>Häufigkeit des Angebots:</b>
Die Kurse finden i.d.R. im Wintersemester statt.
<b>Stellenwert der Note für die Endnote:</b>
Die Gesamtnote der Bachelorprüfung errechnet sich als gewichtetes arithmetisches Mittel aus den Noten der Modulabschlussprüfungen und der Bachelorarbeit. Dabei wird die Bachelorarbeit dreifach gewichtet.
<b>Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende:</b>
Prof. Dr. Justus Haucap, Jun.-Prof. Dr. Tobias Wenzel und wissenschaftliche MitarbeiterInnen des DICE.
<b>Sonstige Informationen:</b>
Aktuelle Informationen finden Sie auf der Internetseite des DICE. Es ist möglich, im Rahmen des Wahlpflichtmoduls eine Projektarbeit (BQ05 oder BQV02) zu schreiben.
<b>Modul-Orga-Einheit</b>
W_Volkswirtschaftslehre_BSc
<b>Modulversionsname</b>
0_18122013

Stand: 21.03.2014